

INHALTSÜBERSICHT

Vorwort	7
<i>Einleitung:</i> Die problemgeschichtliche Aufgabe	11
<i>Erstes Kapitel:</i> Die Quaestio in pädagogischer Sicht	36
<i>Zweites Kapitel:</i> Thomas und das Problem der Pädagogik	51
<i>Drittes Kapitel:</i> Principalitas Magisterii	61
<i>Viertes Kapitel:</i> Lehren und Lernen angesichts der Natur des Ich: Ars dicitur imitari naturam	68
<i>Fünftes Kapitel:</i> Lehren und Lernen in Ansehung des Satzes: Cognoscens natum est habere formam etiam rei alterius	106
<i>Sechstes Kapitel:</i> Lehren und Lernen angesichts der besonderen Zeitform des Ich: die praesentia mentis	120
<i>Siebentes Kapitel:</i> Lehren und Lernen in Anbetracht der „vis collativa“	147
<i>Achtes Kapitel:</i> Lehren und Lernen in Ansehung der „principia innata“, der „potentia activa“ und der „scientia praeexistens“. Omnis doctrina et omnis disciplina ex praeexistenti fit cognitione	169
<i>Neuntes Kapitel:</i> Lehren und Lernen unter dem Gesichtspunkt des Urteilens und Messens. Der discursus rationis als Bildungsprozeß	220
<i>Zehntes Kapitel:</i> Das Problem der Bildung im Hinblick auf Intelligere nostrum est pati	260
<i>Elftes Kapitel:</i> Der Lehrer als „cultor“; Lehren und Lernen als Kulturaufgabe	289
Abkürzungen	302
Literaturverzeichnis	303